

Die nachfolgend aufgeführten Festsetzungen dieser Bebauungsplan-Änderung ersetzen bzw. ergänzen mit Erlangen ihrer Rechtskraft im festgesetzten Änderungsbereich jeweils die bisherigen Planinhalte des Bebauungsplanes.

Die sonstigen Festsetzungen für den Änderungsbereich bleiben unberührt, soweit sie nicht Gegenstand dieser Änderung sind.

**I. Geltungsbereich**

Die Planänderung erstreckt sich auf die Grundstücke, mit der Festsetzung

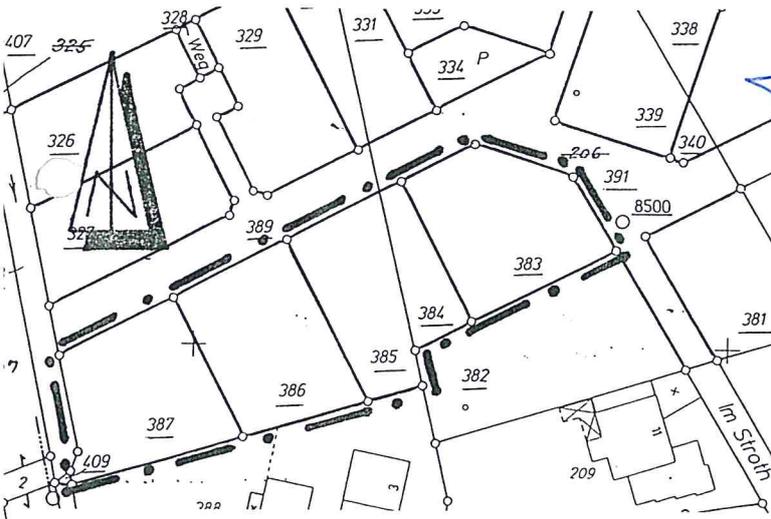
**WR (II),**

Gem. Clarholz, Flur 14, Flurstücke 383 - 387  
 s. untenstehende Verkleinerung des Flurkartenauszu-  
 ges; Abgrenzung durch punktiert-gestrichelte Linie)

**II. Inhalt der Änderung**

Für die unter I. genannten Grundstücke gilt z.Z. gem.  
**Ziff. 3 der gestalterischen Festsetzungen** eine  
 Firsthöhenbegrenzung von max. 9,50 m.  
 Diese Festsetzung wird wie folgt geändert:

**WR (II) ..... Firsthöhe max. 11.00 m (OKF. EG bis  
 Dachhaut)**



**I. AUSFERTIGUNG  
 OFFENLEGUNGSPLAN**

**Rechtsgrundlagen**

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. vom 8.12.1986 (BGBl.I S.2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.4.1993 (BGBl. S. 466) in Verbindung mit BauGB-Maßnahmengesetz in der Bekanntmachung der Neufassung vom 6.5.1993 (BGBl. S. 622);  
 Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Neufassung vom 23.1.1990 (BGBl.I S. 132), zuletzt geändert d. Gesetz v. 22.4.1993 (BGBl.I S. 466)  
 Planzeichenverordnung i.d.F. vom 18.12.1990 (BGBl.I 1991 S. 58);  
 Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) vom 7.3.1995 (GV.NW 1995 S. 218) in Verbindung mit § 9(4) BauGB;  
 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 12.3.1987 (BGBl. S. 889), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.4.1993 (BGBl.I S. 466) sowie Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.7.1994 (GV.NW S.666)

**Aufstellungsbeschuß gem. § 2(1) BauGB**

Diese Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 2(1) BauGB durch Beschluß des Rates der Gemeinde Herzebrock-Clarholz vom 18. MRZ 97 aufgestellt worden.

Herzebrock-Clarholz, den 24. MRZ 97

Im Auftrag des Rates der Gemeinde

Bürgermeister

Ratsmitglied

**Öffentliche Auslegung gem. § 3(2) BauGB**

Diese Bebauungsplanänderung und der Bebauungsplan haben mit Begründung gem. § 3(2) BauGB vom 02. APR. 97 bis 02. MAI 97 öffentlich ausgelegen.

Herzebrock-Clarholz, den 20. MAI 97

Der Gemeindedirektor

**Satzungsbeschuß gem. § 10 BauGB**

Diese Änderung wurde gem. § 10 BauGB am 14. MAI 97 vom Rat der Gemeinde als Satzung beschlossen.

Herzebrock-Clarholz, den 20. MAI 97

Im Auftrag des Rates der Gemeinde

Bürgermeister

Ratsmitglied

**Anzeige gem. § 11 BauGB - § 2(6) BauGB-MaßnahmenG**

Der Bebauungsplan Nr. 201 und seine II/02. Änderung dienen der Deckung des dringenden Wohnbedarfes der Bevölkerung i.S. des § 1 BauGB-MaßnahmenG. Unter Bezug auf § 2(6) BauGB-MaßnahmenG wird daher ein Anzeigeverfahren nach § 11 BauGB nicht durchgeführt.

**Bekanntmachung gem. § 12 BauGB**

Gemäß § 12 BauGB ist der Abschluß des Planänderungsverfahrens und der o.a. Satzungsbeschuß des Rates am 16. JUNI 97 ortsüblich bekanntgemacht worden; es wurde unter Angabe von Ort und Zeit darauf hingewiesen, daß die Planänderung nebst Begründung ab 16. JUNI 97 jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten wird. Die Änderung des Bebauungsplanes ist mit erfolgter Bekanntmachung in Kraft getreten

Herzebrock-Clarholz, den 07. JULI 97

Der Gemeindedirektor

**Planbearbeitung, Verfahrensstand**

**Bauamt**

**„Planungsabteilung“**

**21. März 97**

